

Zusammenfassung

Online – Kommunikation und soziale Beziehungen der Schüler

Sandra Car
Philosophische Fakultät der Universität Zagreb, Kroatien
Abteilung für die Pädagogik

Die Schüler benutzen das Internet am häufigsten als soziales Medium; sie tun Online eigentlich das Gleiche wie in den anderen Formen des öffentlichen Lebens zu denen sie einen Zugang haben: Sie knüpfen Kontakte an, kämpfen um den sozialen Status, stellen sich vor und gehen ein Risiko ein, um die Grenzen der sozialen Welt einzuschätzen. Das Internet (insbesondere Gesellschaftsnetze) bietet ihnen eine unbegrenzte Versuchsumgebung zum Experimentieren mit den sozialen Beziehungen. Gesellschaftsnetze stellen relativ sichere Orte dar, an denen Schüler in der Lage sind, „das Leben einzuüben“, Dinge auszuprobieren, die sie in den realen Beziehungen in der Schule, zu Hause oder im Park nur schwer oder gar nicht erleben können. Durch Sitten und kulturelle Regeln, die das Gesellschaftsleben steuern, in einer Umgebung, aus der Erwachsene ausgeschlossen sind, lernen die Schüler aus eigener Erfahrung in einer relativ sicheren Umgebung.

Schlüsselwörter: Generation Y, Online, Gesellschaftsnetze, soziale Beziehungen, soziale Fertigkeiten.